

**Betreff:****Kindergartenjahr 2019/ 2020****hier: Anmeldungen Kindergarten und Kinderkrippe**

<b>Beratungsfolge</b>	<b>Termin</b>	<b>Behandlung</b>
Ausschuss für Jugend, Familie und Senioren	07.02.2019	öffentlich
Ausschuss für Finanzen, Wirtschaftsförderung und Tourismus	12.03.2019	öffentlich
Verwaltungsausschuss	18.03.2019	nicht öffentlich
Stadtrat	26.03.2019	öffentlich

**Beschlussvorschlag:**

Die Verwaltung wird beauftragt, bei Bedarf, weitere Kindergarten- und Krippenplätze, zu schaffen.

Die erforderlichen Haushaltsmittel sind als außerplanmäßige Aufwendungen zu genehmigen.

**Begründung**

Ende November 2018 wurden alle Eltern/Sorgeberechtigten, deren Kind am 01.08.2019 die Voraussetzungen für einen Rechtsanspruch auf einen Krippen- oder Kindergartenplatz hat, die Anmeldeunterlagen für das Kindergartenjahr 2019/2020 (siehe anhängende Schriftstücke) übersandt.

Ebenfalls haben alle Eltern/Sorgeberechtigten deren Kind in der Zeit vom 01.07.2013 – 30.09.2013 geboren wurde (so genanntes Flexikind) und die Eltern sich bis zum 01.05.2019 noch entscheiden können, ihr Kind vom Schulbesuch zurückzustellen, Anmeldeunterlagen erhalten.

Die Anmeldebögen waren bis zum 21. Dezember 2018 ausschließlich im Familienbüro abzugeben.

Am 21. Dezember lagen ca. 90 % der Anmeldungen vor.  
Die letzten Anmeldungen sind am 24.01.2019 eingegangen.

Angeschrieben wurden die Eltern von:

339 Neukinder (besuchen keine Tageseinrichtung)

325 Bestandskinder (besuchen eine Tageseinrichtung)

38 Flexikinder (besuchen eine Tageseinrichtung im letzten Jahr)

702 Kinder

Angemeldet wurden:

## **Kindergarten**

416 Kinder (davon 122 Neukinder, 22 Flexikinder und 8 zurückgestellte Kinder)

## **Kinderkrippe**

95 Kinder (davon 61 Neukinder)

Wie aus den anhängenden „Übersichten Anmeldungen / Vergleich Plätze laut Betriebserlaubnis“ Kindergärten / Krippen ersichtlich, stellt sich die Anmeldesituation wie folgt dar:

### **Kindergärten**

Fehlende I-K G-Tagspl.	-2
Fehlende Ganztags-Pl.	-2
Überhang R-Plätze	5
Überhang I - K Plätze	5

### **Krippen**

Fehlende Regelplätze	-6
Fehlende I-K G-Tags-Pl.	-1
Fehlende Ganztags-Pl.	-3

Zum gegenwärtigen Zeitpunkt wird davon ausgegangen, dass die fehlenden Plätze in den Kindergärten und Krippen noch durch Verschiebungen innerhalb der Einrichtungen ausgeglichen werden können. Unter 3-jährige Kinder können eventuell in den drei bestehenden altersübergreifenden Gruppen des St. Martin aufgenommen werden. Auch ist der Überhang an I-Kind-Plätzen noch nicht endgültig, da anstehende Untersuchungen und Kostenanerkennnisse noch ausstehen.

Des Weiteren sind die 12 zusätzlichen Regelplätze im neuen Kindergarten St. Franziskus noch nicht einbezogen. Diese stehen erst nach der Inbetriebnahme zur Verfügung.

Ende März 2019 erfolgen über die Kindergärten Zusagen an die Eltern. Danach erfolgen ein Betreuungsgespräch mit den Eltern und die Aushändigung des Betreuungsvertrages.

Ein endgültiges Ergebnis wird voraussichtlich erst Ende Mai 2019, nach Rückgabe der Betreuungsverträge an die Kindertageseinrichtungen vorliegen.

Anlagen